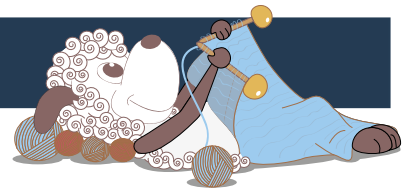


# Calais - ein Cape mit Zopf- und Ajourmustern



Design: Rachel Søgaard

*Cape oder Poncho, wonach ist Ihnen am meisten? Das Cape wird von oben nach unten gestrickt und lässt sich damit leicht zu einem Poncho verlängern.*

Deutsch 1. Ausgabe - Juli, 2014 © Filcolana A/S  
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

## Material

500 (500) 600 (600) g Naturgarn von Filcolana Fb 316 (Bitte beachten: Für ein Poncho werden zusätzlich 2-300 g benötigt.)  
Rundstricknadel 7 mm, 60 und 80-100 cm lang  
Nadelspiel 4½ mm

## Größen

S (M) L (XL)

## Maße

Passend für Oberweite: 88 (96) 104 (112)  
Gesamte Länge (vorne in der Mitte gemessen): Ca. 52 (54) 56 (58) cm

## Für ein Poncho

Möchten Sie ein längeres Poncho stricken, so nehmen Sie bis etwa 10 cm vor der gewünschten Länge einfach beidseitig der Musterborte weiterhin zu. Danach die Rippenblende arbeiten.

## Maschenprobe

11½ M und 18 R glatt rechts mit 7 mm Nd = 10 x 10 cm.

## Besondere Abkürzungen

1 M li-v zun (1 Masche nach links verschränkt zunehmen): Den Faden von vorne nach hinten um die Nadel schlagen, und in der folgenden Rd den Umschlag rechts verschränkt stricken.



1 M re-v zun (1 Masche nach rechts verschränkt zunehmen): Den Faden von hinten nach vorne um die Nadel schlagen, und in der folgenden Rd den Umschlag rechts stricken.

**Ausarbeitung**

Das Cape wird von oben nach unten hin gearbeitet.

**Anleitung**

56 (60) 64 (68) M mit der kürzeren Rundstricknd anschlagen und rund stricken. 10 Rd im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) stricken.

Nun die 1. und 29. (31.) 33. (35.) M markieren, und folgendermaßen in glatt rechts und Muster weiterarbeiten:

1. Rd: \*1 M re (= die markierte M mitten auf der Schulter), 1 M li-v zun, 5 (6) 7 (8) M re, 1 M re-v zun, 17 M laut Strickschrift im Muster arbeiten, 1 M li-v zun, 5 (6) 7 (8) M re, 1 M re-v zun\*, von \* bis \* nochmal wiederholen.

2. Rd: Die 17 M vorne und hinten in der Mitte laut Strickschrift arbeiten und alle übrigen M re stricken, dabei die Umschläge für die Zunahmen wie angegeben re bzw. re verschränkt stricken.

3. Rd: \*1 M re (= die markierte M), 1 M li-v zun, 7 (8) 9 (10) M re, 1 M re-v zun, 17 M laut Strickschrift arbeiten, 1 M li-v zun, 7 (8) 9 (10) M re, 1 M re-v zun\*, von \* bis \* nochmal wiederholen.

Auf diese Weise in jeder 2. Rd je 8 M zunehmen, dabei bei jeder Zunahme-Rd 2 M mehr zwischen den Zunahmen auf den Schultern und vor/nach dem Muster stricken.

Nach den ersten 8 (9) 10 (11) Zunahme-Rd nur noch beidseitig der Musterborten vorne und hinten zunehmen, d.h. nicht mehr an den Schultern.

Auf diese Weise weiterarbeiten, bis insgesamt 30 (31) 32 (33) Zunahmen an den Musterborten gearbeitet wurden (oder mehr, wenn es ein Poncho werden soll).

Nun für das Rippenmuster (1 M re, 1 M li) auszählen, so dass die Rd richtig anfängt, damit die erste und letzte M der Musterborten li gestrickt werden. 14 Rd im Rippenmuster arbeiten, dann alle M locker im Rippenmuster abketten.

**Fertigstellung**

Alle Fäden vernähen. Das Cape ausspülen, leicht schleudern und liegend trocknen lassen.

**Strickschrift**

